



## VW Passat (ab 2014) Benziner

### Vertreters Liebling

Die achte Generation des VW Passat kam 2014 auf den Markt. Bei diesem Typ (B8) handelt es sich im Gegensatz zum Vorgänger um eine komplette Neukonstruktion. Das Fahrzeug ist insgesamt sehr gelungen konstruiert. Daher war es vor allem bei Langstreckenfahrern wie Vertretern sehr beliebt. So kommt es, dass auf dem Gebrauchtwagenmarkt etwa 90 % der Fahrzeuge Kombis (Variant) sind und die Laufleistungen weit über dem Durchschnitt liegen. Überzeugen kann der in Emden gebaute Mittelklässler vor allem durch das sehr gute Raumangebot vorn und hinten, den großen und gut zugänglichen Kofferraum, die tadellose Verarbeitung und die problemlose Bedienung. Es gibt drei verschiedene Ausstattungslinien. Trendline bildet die Basis mit einer eher einfachen Ausstattung, eine Klimaanlage ist aber immer an Bord. Comfortline bildet die goldene Mitte, ist mit allem wirklich Notwendigen ausgestattet und macht durch etwas mehr Schmuck (z.B. Chromleisten um die Fenster) optisch deutlich mehr her. Highline bietet einen Hauch von Luxus und ist mit Dingen wie 17-Zoll-Alurädern, 2-Zonen-Klimaautomatik und Teilleder-Alcantara-Komfortsitzen ausgestattet. Zudem gibt es den höher gelegten Alltrack als Variant mit Allradantrieb, robuster Optik und Technik für leichtes Gelände. Im TÜV-Mängelreport schneidet der Passat B8 insgesamt durchschnittlich ab. Das Fahrwerk und die Bremsen bereiten hin und wieder Probleme, was auf die oft hohen Laufleistungen zurückzuführen ist. In der ADAC Pannenstatistik schneidet der VW überdurchschnittlich gut ab.

**Empfehlung:** Für den Passat gibt es verschiedene Benzinmotoren. Der Einstiegsmotor mit 125 PS erweist sich prinzipiell zwar als ausreichend, souverän ist man damit in dieser Fahrzeugklasse jedoch nicht unterwegs. Als goldene Mitte gilt der 1,4/1,5 TSI mit 150 PS, welcher ausreichende Fahrleistungen bei moderatem Verbrauch mit sich bringt. Mit diesem Motor, idealerweise mit DSG und in der mittleren Ausstattungslinie Comfortline, macht man nicht viel falsch. Zudem sind gebrauchte VW Passat oft in dieser Kombination auf dem Gebrauchtwagenmarkt zu finden. Die stärkeren Benziner mit 180 oder 220 PS haben bei gelegentlichen, zügigen Autobahnetappen oder bei Anhängerbetrieb allerdings mehr Reserven. Richtig sportlich wird es mit dem Top-Benziner mit 280/272 PS. Sehr gute Fahrleistungen gehen dann allerdings mit erhöhtem Verbrauch einher. Die früheren Probleme mit gelängten Steuerketten und erhöhtem Ölverbrauch hat der Passat B8 nicht mehr. Eine klare Empfehlung ist grundsätzlich ein Fahrzeug mit dem adaptiven Fahrwerk (DCC), das in „Comfort“-Stellung großartigen Federungskomfort bietet. Eine interessante Alternative für Pendler ist die Plug-In-Hybrid-Variante mit 218 PS Systemleistung.

- ⊕ sehr gute Verarbeitung, großzügiges Raumangebot, zuverlässige Technik, funktionelle Bedienung, sichere Straßenlage, komfortable Federung (v.a. mit adaptivem Fahrwerk), bequeme und langstreckentaugliche Sitze, präzise Schaltgetriebe
- ⊖ unharmonisches Anfahren mit DSG, oft hohe Laufleistungen, anfälliges Fahrwerk, nur durchschnittliche Geräuschdämmung, hoher Verbrauch (2,0 TSI)

Ausführliche Autotests und Informationen zur Crashesicherheit finden Sie unter [www.adac.de](http://www.adac.de)

## Zuverlässigkeit (ADAC Pannenstatistik 2019)

ADAC-Bewertung	11,3	4,8	3,2
Baujahr	2014	2015	2016

### ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Die Pannenkennziffer ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2014	2015	2016
	5,1	3,4	2,4
	12,2	10,9	6,4
	19,2	18,4	10,4
	26,3	25,9	14,4
	>26,3	>25,9	>14,4

## Mängel und Rückrufe

<b>Allgemein</b>	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Passat B8 gut ab, Pannenschwerpunkte sind (noch) nicht bekannt. Der TÜV moniert aber trotz des jungen Alters die Bremscheiben des Modells überdurchschnittlich oft.
<b>Rückrufe</b>	<p><b>6/2015:</b> Ein fehlerhafter Wärmebehandlungsprozess des Radlagergehäuses kann zum plötzlichen Bauteilausfall (Gehäusebruch) führen. Das zieht erhebliche Probleme mit der Fahrstabilität nach sich. Die Händler überprüfen das Gießdatum des Gehäuses (1.4.2015). Wenn das übereinstimmt, wird das Radlagergehäuse ausgetauscht. Die Aktion ist im Juni 2015 angelaufen, dauert eine halbe Stunde (Überprüfung) bis fünf Stunden (Tausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 303 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Eintrag Aktionscode "40L2" im Serviceheft und auf Aktionsaufkleber im Kofferraum.</p> <p><b>4/2016:</b> Da der Zentralstecker am Sicherungskasten bei der Montage nicht ordnungsgemäß verrastet wurde, kann er sich im Fahrbetrieb ablösen. Dann kommt es zum Ausfall des Motors und der Bordelektrik. Das kann, je nach Verkehrssituation, zu kritischen Fahrsituationen führen. Die Händler überprüfen die ordnungsgemäße Verrastung des Zentralsteckers und korrigieren diese ggf. Die Aktion startete im März 2016, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63.000. Kennzeichnung der Aktion: Eintrag Aktionscode im Serviceheft und Aktionsaufkleber im Kofferraum.</p> <p><b>2/2017:</b> An Fahrzeugen mit einem bestimmten Softwarestand (S0162) ist das Bordnetzsteuergerät fehlerhaft kalibriert. Mögliche Folge: Ausfall des Blinkers, Abblend-, Fern-, Tagfahr- oder Nebelschlusslichts wird nicht erkannt und somit nicht im Kombiinstrument angezeigt. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass eine Beleuchtung, die in Ordnung ist, als defekt angezeigt wird. Abhilfe schafft ein Softwareupdate. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 30 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 93.000 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem und Aufkleber im Bereich des Kofferraums und im Bordbuch (Code 97CH).</p> <p><b>3/2017:</b> Das Mischverhältnis der Treibladung von Airbags und/oder Gurtstraffern des Zulieferers Autoliv war fehlerhaft und kann dazu führen, dass die Systeme nicht funktionieren. Der Hersteller ruft daher betroffene Fahrzeuge zum Austausch in die Werkstatt zurück. Die Aktion läuft bereits und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 8.100 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem.</p> <p><b>12/2017:</b> Der hintere Radträger ist nicht fest genug. Im ungünstigsten Fall kann es zu einem Bruch des Radträgers kommen und in Folge zum Verlust der Radführung. Der Hersteller ruft betroffene Fahrzeuge daher in die Werkstatt, um den hinteren Radträger zu tauschen. Die Aktion läuft seit November 2017 und ist für den Kunden kostenlos.</p>

Dauer in d. Werkstatt: 5 Stunden. Betroffene Fzg. In Deutschland: 1.038 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (interner Code 42I2) und Aufkleber in Kofferraummulde.

**1/2019:** Fehlerhafte Schweißverbindung an der Rücksitzlehne. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Keine Angabe. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem.

## Modellgeschichte

<b>09/2014</b>	Modelleinführung der sechsten Generation VW Passat Limousine und Variant (B8) mit sechs Motorvarianten: 1.4 TSI BMT (92 kW/125 PS), 1.4 TSI BMT ACT (Zylinderabschaltung, 110 kW/150 PS), 1.6 TDI BMT (88 kW/120 PS), 2.0 TDI BMT (110 kW/150 PS), 2.0 TDI SCR BMT (140 kW/190 PS) und 2.0 TDI Bi-Turbo SCR BMT (176 kW/240 PS); alle Motoren erfüllen die Schadstoffnorm Euro 6b; serienmäßige Sicherheitsausstattung: Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbag vorn, Windowbags vorn und hinten, ABS, Bremsassistent mit Multikollisionsbremse, ASR und ESP; optional: PreCrash-System, City-Safety-System, Knieairbag Fahrer, Seitenairbag hinten, Spurwechsel- und Spurhalteassistent, Einparkassistent, Abstandsregelung, Verkehrsschilderkennung und LED-Scheinwerfer gegen Aufpreis
<b>02/2015</b>	Zusätzliche Motorvarianten: 1.8 TSI BMT (132 kW/180 PS), 2.0 TSI BMT (162 kW/220 PS)
<b>05/2015</b>	Einführung Sprintsparmodell 1.6 TDI SCR BlueMotion (88 kW/120 PS)
<b>06/2015</b>	Einführung Plugin-Hybrid Passat GTE (160 kW/218 PS Systemleistung); Verbrauch 1,6 Liter / 12,2 kWh auf 100 km; elektrische Reichweite 50 km; Einführung der Offroadvariante VW Passat Alltrack
<b>10/2017</b>	Motoren 2.0 TDI SCR BMT (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI SCR BMT (140 kW/190 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (NEFZ); Motor 2.0 TSI BMT (162 kW/220 PS) nicht mehr im Angebot
<b>05/2018</b>	Plugin-Hybrid Passat GTE (160 kW/218 PS) nicht mehr im Angebot
<b>06/2018</b>	Motoren 1.4 TSI BMT (92 kW/125 PS), 1.8 TSI BMT (132 kW/180 PS), 2.0 TSI BMT (162 kW/220 PS) und 1.6 TDI BMT (88 kW/120 PS) nicht mehr im Angebot
<b>08/2018</b>	Motor 1.4 TSI BMT ACT (110 kW/150 PS) nicht mehr im Angebot
<b>08/2018</b>	Dieselmotoren 2.0 TDI SCR BMT (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI SCR BMT (140 kW/190 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (WLTP)
<b>10/2018</b>	neuer Motor: 1.5 TSI OPF (110 kW/150 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
<b>12/2018</b>	neuer Motor: 2.0 TSI OPF (200 kW/272 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
<b>03/2019</b>	neue Motoren: 1.6 TDI SCR (88 kW/120 PS) und 2.0 TDI SCR (176 kW/240 PS), erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP); Baureihe Passat Limousine nicht mehr im Angebot

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Stufenheck	Kombi
Länge/Breite/Höhe [mm]	4767/1832/1476	4767/1832/1516
Breite mit Spiegeln [mm] (Quelle: ADAC Autotest)	2085	2085
Kofferraumvolumen [l]	586	650
Dachlast [kg]	100	100
Tankinhalt [l]	59	59

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4 TSI BMT	1.4 TSI BMT ACT	1.5 TSI OPF ACT	1.8 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI OPF DSG
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Bauzeitraum	2014-2018	2014-2018	ab 2018	2015-2018	2015-2018	2015-2018	2018-2019
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1395	4/1395	4/1498	4/1798	4/1984	4/1984	4/1984
Leistung [kW/PS]	92/125	110/150	110/150	132/180	162/220	206/280	200/272
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	200/1400	250/1500	250/1500	250/1250	350/1500	350/1700	350/2000
Beschleunigung 0-100km/h [s]	9,9	8,6	8,8	8,1	6,9	5,7	5,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	206	218	213	230	244	250	250
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	5,3 S	5,1 S	5,5 S	6,0 S	6,4 S	7,3 SP	7,1 SP
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1500/690	1600/710	1600/720	1800/750	2000/750	2200/750	2200/750
CO <sub>2</sub> [g/km] CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	124 B	119 B	124 B	136 B	148 C	167 C	162 C
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/21/19	14/21/22	14/21/22	14/21/22	14/20/25	16/22/25	16/22/25
Steuer pro Jahr* [Euro]	86	76	126	118	146	184	238
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP-EVAP

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.  
\*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	I.4 TSI BMT	I.4 TSI BMT ACT	I.5 TSI OPF ACT	I.8 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI OPF DSG
Wartung 1	270	270	290	320	330	330	330
bei km/Monate	26500/24	26500/24	26500/24	26500/24	26500/24	26500/24	26500/24
Wartung 2	400	410	430	390	660	490	490
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	420	440	450	470	490	480	490
bei km/Monate	53000/48	53000/48	53000/48	53000/48	53000/48	53000/48	53000/48
Wartung 4	400	410	430	390	660	740	750
bei km/Monate	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60
Zahnriemen	560	560	710	-	-	-	-
bei km/Mon	210000/-	210000/-	240000/-	-	-	-	-
Bremsscheiben und -beläge vorn	540	540	550	540	740	740	740
Bremsscheiben und -beläge hinten	470	470	470	470	470	490	490
Kupplung	920	1170	1020	-	-	-	-
Generator	800	770	780	870	870	850	870
Anlasser	500	500	540	480	440	520	440

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	I.4 TSI BMT	I.4 TSI BMT ACT	I.5 TSI OPF ACT	I.8 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI BMT DSG	2.0 TSI OPF DSG
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	126	116	117	119	117	135	134
Betriebskosten (Kraftstoff)	120	116	123	132	140	163	160
Werkstatt-/Reifenkosten	87	89	90	89	101	105	105
Gesamtkosten pro Monat	333	321	330	340	358	403	399
Gesamtkosten pro km [Cent]	26,6	25,7	26,4	27,2	28,6	32,2	31,9

## **Garantien**

---

Der Passat hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet VW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es lebenslang bei Einhaltung aller Inspektionen.

## **Crashtest (Euro NCAP)**

## **Testergebnis 2014 ★★★★★**

---

Der VW Passat ab 2014 zeigt kaum Schwächen und erreicht klar 5 Sterne. Seine Sicherheitsausstattung besteht aus Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen (hinten nur Kraftbegrenzer). Serie sind auch Gurtwarner auf allen Sitzplätzen, eine Multikollisionsbremse (automatische Bremsfunktion nach Kollision), ein Müdigkeitsassistent sowie eine reversible Gurtstraffung (nicht bei Basisausstattung) und ESP. Gegen Aufpreis gibt es zahlreiche Fahrerassistenten, wie Notbrems-, Spurhalte- und Spurwechselassistent.

**Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.**